

Neun Tote durch Sturm in Mosambik

Maputo. Der tropische Wirbelsturm »Eloise« ist am Wochenende mit Windböen von bis zu 160 Kilometern pro Stunde und schweren Regenfällen auf die Südostküste Afrikas getroffen. Mindestens neun Menschen kamen nach Behördenangaben in der am schlimmsten betroffenen Hafenstadt Beira in Mosambik ums Leben – die meisten wurden durch umfallende Bäume erschlagen. Der Wirbelsturm zog abgeschwächt in westlicher Richtung weiter nach Simbabwe, Botswana und Südafrika. Zuvor war bereits der Inselstaat Madagaskar getroffen worden, wo es nach Behördenangaben mindestens einen Toten und Überschwemmungen gab.(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/395019.neun-tote-durch-sturm-in-mosambik.html>